



Medienmitteilung

Prix Jubilé für Dominique Brancher

Eine Auszeichnung für eine junge Nachwuchsforschende und drei neue Ehrenmitglieder in der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften

Bern, 8. Juni 2009. An der diesjährigen Jahresversammlung vom 5. und 6. Juni der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW) wurde Dominique Brancher für einen hervorragenden Artikel mit dem Prix Jubilé prämiert. Der Preis für Nachwuchsforschende ist mit Fr. 10'000.– dotiert. Die Akademie ernannte zudem Thomas A. Brady, Daniel Paunier und Christoph Schäublin zu neuen Ehrenmitgliedern.

Prix Jubilé 2009

Dominique Brancher erhält die Auszeichnung für Nachwuchsforschende der SAGW, den Prix Jubilé, für ihren Artikel «L'anthropocentrisme à l'épreuve du végétal: botanique sensible et subversion libertine», der in «*la Renaissance décentrée, Actes du Colloque de Genève (28–29 septembre 2006)*», veröffentlicht wurde.

Auf eine bisher nie da gewesene Weise beschreibt der Artikel von Prof. Dr. Dominique Brancher die Kulturgeschichte der zu Ende gehenden Renaissance und des siebzehnten Jahrhunderts. Im Gegensatz zur bereits bekannten Auseinandersetzung über die Intelligenz der Tiere, ist dieser Artikel dem Diskurs über Pflanzen gewidmet und stellt so stärker denn je die Privilegien des Menschen in Frage.

Mit beeindruckender Präzision schafft es Dominique Brancher das Essenzielle bisher unbekannter, aber bedeutsamer Texte hervorzuheben. Sie stellt beispielsweise den Diskurs des Gärtners des Königs Guy de la Brosse jenem des Lebemanns Cyrano de Bergerac gegenüber. Dies gelingt ihr in pointierter, neuer und faszinierender Weise, insbesondere weil sie nicht nur Aspekte der Literatur berücksichtigt, sondern auch solche der Philosophie, Anthropologie und der Naturgeschichte.

Biographie: Prof. Dominique Brancher ist Assistenzprofessorin für Ältere Französische und Allgemeine Literaturwissenschaft an der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Basel. Sie wurde 1970 in Genf geboren und studierte französische Sprach- und Literaturwissenschaft an den Universitäten Genf, Oxford und Paris X-Nanterre.

Verantwortlich für die Preise der SAGW:

Martine Stoffel, E-Mail: martine.stoffel@sagw.ch, Tel. 031 313 14 55

Weitere Informationen, ein Foto der Preisträgerin, sowie diese Medienmitteilung finden Sie unter: <http://www.sagw.ch/de/sagw/foerderung/preise/jubilaumspreis.html>

Der mit Fr. 10'000.– dotierte Prix Jubilé wurde anlässlich des 50jährigen Jubiläums der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften im Jahr 1996 erstmals verliehen und hat die Förderung des human- und sozialwissenschaftlichen Nachwuchses zum Ziel. Mit dem Preis wird einmal jährlich eine junge Forscherin oder ein junger Forscher für einen qualitativ hochstehenden Artikel ausgezeichnet, der in einer Fachzeitschrift publiziert worden ist.

Neue Ehrenmitglieder

Die Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften ernannte anlässlich ihrer Jahresversammlung drei neue Ehrenmitglieder:

Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas A. Brady, Professor of History an der University of California, Berkeley, in Anerkennung seiner ausserordentlichen Leistungen bei der Bekanntmachung der deutschsprachigen sowie der schweizerischen Geschichtsforschung in den Vereinigten Staaten. Die Akademie würdigt weiter seine Pionierrolle bei der Förderung des Austausches zwischen Amerikanischen und Schweizerischen Forschenden.

Prof. Dr. Dr. h.c. Daniel Paunier, Professor für Archäologie an den Universitäten Lausanne und Genf, in Anerkennung seines Einsatzes für den Aufbau der provenzialrömischen Archäologie in der Schweiz sowie für seinen Beitrag für das Inventar der Fundmünzen der Schweiz.

Prof. Dr. Christoph Schäublin, ehemaliger Rektor der Universität Bern, in Anerkennung seiner Verdienste um die Geisteswissenschaften, zu deren Entwicklung und Vermittlung er mit grossem Engagement und kluger, umsichtiger Fürsprache in verschiedenen Schlüsselpositionen entscheidend beigetragen hat.

Fotos der Ehrenmitglieder, sowie diese Medienmitteilung finden Sie unter:

<http://www.sagw.ch/de/sagw/oeffentlichkeitsarbeit/pressemitteilungen/pm2009/pm-jv09.html>

Die **Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW)** vermittelt, vernetzt und fördert die geistes- und sozialwissenschaftliche Forschung in der Schweiz. Ihr gehören rund 60 Fachgesellschaften und 20 Kommissionen an und sie leitet mehrere grosse Forschungsunternehmen. Sie versteht sich als Mittlerin zwischen Forschenden und wissenschaftlich interessierten Personen einerseits und politischen EntscheidungsträgerInnen, Behörden und einer breiteren Öffentlichkeit andererseits. Die SAGW verfügt über ein Budget von rund 10 Millionen Franken und wird von einem Vorstand mit 19 Mitgliedern aus Wissenschaft und Verwaltung geleitet. Im Generalsekretariat arbeiten elf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.